



ÖSTERREICHS AGENTUR FÜR BILDUNG UND INTERNATIONALISIERUNG

Finanziert von:

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Der OeAD

Hauptsitz in Wien

6 OeAD-Standorte: in Bregenz, Graz, Innsbruck, Linz, Salzburg und Wien

~370 Mitarbeiter/innen im In- und Ausland

Die Innovationsstiftung für Bildung ist ein eigener Rechtsträger. Die Geschäftsstelle der Stiftung ist dem OeAD zugeordnet.

Das Tochterunternehmen OeAD-WohnraumverwaltungsGmbH steht im 100 %-Eigentum des OeAD. Es beschäftigt rund 65 Mitarbeiter/innen.

Fokus: Bildungskooperation

Regionale Kooperationsbüros in Tirana (Zuständigkeit: Albanien, Kosovo und Nordmazedonien) und Sarajewo (Zuständigkeit: Bosnien-Herzegowina, Serbien und Montenegro) sowie Kooperationsbüros in Chişinău und Odesa/Uschhorod geleitet von österreichischen Bildungsbeauftragten, direkt entsandt durch das BMBWF.

Fokus: Wissenschaftskooperation

OeAD-Kooperationsbüros in Lwiw (Ukraine) und Shanghai (China)



OeAD-Standorte Wohnhäuser für internationale Studierende



Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung

Der OeAD ist eine gemeinnützige GmbH der Republik Österreich. Seine Aktivitäten sind dotiert von der Republik Österreich, insbesondere von BMBWF, BMF, BMKOE, BKA, der ADA sowie der Europäischen Kommission.

Unsere Mission

Der OeAD berät, fördert und vernetzt mit seinen zukunftsorientierten Programmen Menschen und Institutionen aus Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur.

Als Agentur der Republik Österreich leistet der OeAD einen Beitrag zur inklusiven, gleichberechtigten und hochwertigen Bildung.

Die Tätigkeitsfelder liegen in Österreich, Europa und in internationalen Schwerpunktländern.

Der OeAD ist Schnittstelle zu Bildungsangeboten für alle: Kindergarten, Schule, Hochschule und Wissenschaft, berufliche Bildung sowie Erwachsenenbildung, Jugend und Sport.



Strategischer Rahmen
2021 bis 2026:
www.oead.at/strategie





ERFAHRUNG.
BILDUNG.
ZUKUNFT.

Unsere Ziele

- + Entwicklung persönlicher Kompetenzen für das Leben in der digitalisierten und globalisierten Welt
- + Stärkung Österreichs und seiner Sichtbarkeit als attraktiver international orientierter Wissenschafts- und Forschungsstandort in der globalen Wissensgesellschaft
- + Stärkung der (Innovations-)Kompetenz von Bildungssystemen und Institutionen

Kompetenzen für das digitale Zeitalter: Problemlösungsfähigkeit, kritisches Denken sowie Kollaboration und Kreativität.

Wir unterstützen Menschen dabei, die erforderlichen Kompetenzen für ein selbstbestimmtes Leben in unserer digitalisierten und globalisierten Welt kontinuierlich zu erweitern und – über Grenzen hinweg – in Wissenschaft und Bildung zusammenzuarbeiten.

Unsere Angebote fördern die Innovationskompetenz von Institutionen in Bildung und Wissenschaft und unterstützen damit deren Kapazitätsentwicklung.

Als serviceorientiertes Unternehmen bieten wir transparente Validierungsverfahren, nachvollziehbare Fördergeldverwaltung und Qualitätsentwicklung.

ERFAHRUNGEN FÜRS LEBEN!

**Wir unterstützen
dabei.**



Unsere Aufgaben

leiten sich von den inhaltlich-strategischen Zielen des Bundes ab.



Unsere Tätigkeiten

- + Nationale und internationale Förderprogramme **umsetzen**
- + Vernetzung von Bildung, Wissenschaft, Forschung und Gesellschaft **stärken**
- + Expertise in die Ausgestaltung des Bildungsbereiches **einbringen**

Umsetzung in drei strategischen Handlungsfeldern

- + Internationalisierung von Wissenschaft und Forschung, formaler, nicht formaler und informeller Bildung vorantreiben
- + Stärkung der Schnittstellen zwischen Bildung, Wissenschaft und Gesellschaft
- + Ausweitung von Qualität und Transparenz in der Bildung

OeAD in Zahlen

pro Jahr rund

137 Mio. Euro
OeAD-Budget (2023)

Fokus Bildungskooperation
Ost- und Südosteuropa:
~ 20 Projekte jährlich
mit **> 500** Bildungsinstitutionen

Vorstudienlehrgänge:
jährlich **~ 2.800**
Studierende in Wien und Graz

~ 370 OeAD-Mitarbeiter/innen
im In- und Ausland

7.600
Anfragen zu Studien, Stipendien,
Kooperationen und Fremdenrecht

2.200
Incoming-Stipendien

Erasmus+ und ESK:
31.000
geförderte Auslandsaufenthalte
mehr als **100** Länder weltweit (2023)

u. a.
620 Incomings
aus 15 Ländern mit CEEPUS

> 1.100 Incoming-Stipendien
aus **> 50** Ländern im Ernst-Mach-Programm

152.000 Schüler/Innen
in **3.000** Projekten der Kulturvermittlung

~ 110 Lektorinnen und
Lektoren an **> 90** Standorten
weltweit

Geräteinitiative Digitales Lernen:
> 1.560 Schulen mit
315.000 Schülerinnen und Schülern

Africa-UniNet: **~ 80** Projekte
aus 100 wissenschaftlichen
Themenfeldern (2024)

1.800 Prüfungen
OeAD International Testing Services

450 Forschende, die als
Wissenschaftsbotschafter/innen
Schulen besuchen

Lehrpersonal:
~ 15.000 Personen
mit ERINNERN:AT erreicht

Teilnahme an **18**
internationalen
Hochschulmessen
(durchschnittlich pro Jahr)

~ 50.000 Schüler/innen
bei **~ 2.500** Workshops
Extremismusprävention (2023)

Sparkling Science 2.0: knapp **43.000**
Schüler/innen & knapp **31.000** weitere
Citizen Scientists erreicht (Projektstart Herbst 2022)

Erasmus Back to School:
18.000 Schüler/innen
erreicht (seit 2010)

Viel mehr Zahlen:
www.oead.at/zahledatenfakten



Der Schlüssel zu Wissen und Erfahrungsaustausch

Internationalisierung und damit verbunden die Unterstützung von länderübergreifender Zusammenarbeit und grenzüberschreitender Mobilität sind wertvolle Schlüssel in den Bereichen der Bildung, Wissenschaft und Forschung.

- + BILDUNGSKOOPERATION OST- UND SÜDOSTEUROPA IM VORTERTIÄREN BEREICH
- + ERASMUS+
- + EUROPÄISCHES SOLIDARITÄTSKORPS (ESK)
- + INTERNATIONALE PROGRAMME WIE APPEAR, CEEPUS UND ERNST MACH
- + LEKTORATSPROGRAMM
- + SPRACHASSISTENZ
- + UNTERSTÜTZUNG EUROPÄISCHER HOCHSCHULRAUM (BOLOGNA-PROZESS)



NATIONAL UND INTERNATIONAL:

- + KINDERGARTEN, SCHULE, LEHRE + LEHRPERSONAL
- + PERSONEN IN DER BERUFSBILDUNG + STUDIERENDE UND GRADUIERTE
- + HOCHSCHULPERSONAL UND LEHRENDE
- + PERSONEN IN DER BILDUNGSVERWALTUNG + LEHRKRÄFTE UND PERSONEN IN DER ERWACHSENENBILDUNG + FORSCHENDE + JUGENDLICHE
- + JUGENDORGANISATIONEN + SPORT

Internationalisierung – die beste Investition in die Zukunft

Auslandsaufenthalte tragen zum persönlichen Kompetenzaufbau bei. Sie stärken die Innovationsfähigkeit von Institutionen bis hin zu ganzen Bildungssystemen. Die Auseinandersetzung mit dem Anderen führt zu mehr Verständnis für unterschiedliche Positionen und zu einem wertschätzenden Umgang mit Vielfalt. Das trägt zu einer offenen Gesellschaft bei.

Mit Zusammenarbeit zum Erfolg

Länderübergreifende Zusammenarbeit unterstützt die institutionelle Kapazitätsentwicklung: Qualitativ hochwertige Bildung, Wissenschaft und Forschung brauchen eine internationale Orientierung, um nicht nur auf Basis nationaler Wissensstände zu arbeiten. Internationaler Wissensaustausch und Expertise stärken den Standort Österreich.

- + ERFAHRUNGEN BEI AUSLANDSAUFENTHALTEN SAMMELN + BILDUNGSKARRIEREN STÄRKEN + ZU NACHHALTIGER ENTWICKLUNG BEITRAGEN + EXZELLENT PHD-STUDIENDE NACH ÖSTERREICH EINLADEN + INTERNATIONALE KOMPETENZ ERWERBEN + DEUTSCHE SPRACHE LERNEN UND VERMITTELN + NEUE SICHTWEISEN ENTDECKEN + VIELFALT, KULTUR UND FREMSPRACHENKENNTNISSE + INTERNATIONALE KOOPERATIONEN ANBAHNEN + STUDIEREN IN ÖSTERREICH + INTERNATIONALE NETZWERKE PFLEGEN + SCHULPARTNERSCHAFTEN STÄRKEN + EUROPA WEITERENTWICKELN + WISSENSAUSTAUSCH ERMÖGLICHEN + ERASMUS+ FREUNDSCHAFTEN FÜRS LEBEN + NEUE PERSPEKTIVEN ENTWICKELN + MEHRSPRACHIGKEIT FÖRDERN + JUGENDBEGEGNUNGEN FÖRDERN + SOLIDARITÄT FÜR EUROPA STÄRKEN + FREIWILLIGENTÄTIGKEIT FÖRDERN + VONEINANDER LERNEN

Gemeinsam DIE ZUKUNFT GESTALTEN

- + DIGITALES LERNEN
- + ERASMUS+
- + EUROPÄISCHES SOLIDARITÄTSKORPS (ESK)
- + ERINNERN:AT
- + EXTREMISMUSPRÄVENTION
- + GESCHÄFTSSTELLE DIGITALE KOMPETENZEN
- + INNOVATIONSTIFTUNG FÜR BILDUNG
- + KULTURVERMITTLUNG MIT SCHULEN
- + PUBLIC SCIENCE
- + SPARKLING SCIENCE 2.0
- + WISSENSCHAFTSVERMITTLUNG



Raus aus der Theorie – rein in die spannende Welt der Forschung und Kreativität

Mit unterschiedlichen Förderlinien werden (Berufs)Schulen und Kindergärten dabei unterstützt, dass Kinder und Jugendliche selbst forschen, künstlerisch aktiv werden und neue digitale Werkzeuge gekonnt einsetzen.

Neugierde und Innovationsbereitschaft wecken

Kinder und Jugendliche gewinnen Einblicke in unterschiedliche Lebens- und Arbeitswelten. Sie erproben Neues, damit ihre individuellen Kompetenzen entwickelt und gestärkt werden.

An Schnittstellen zwischen Bildung, Gesellschaft, Kunst, Kultur und Wissenschaft – über den Regelbetrieb hinaus

Bildung ist das Kapital für die Zukunft: mit maßgeschneiderten Angeboten und mit großer Expertise engagiert die Ausgestaltung des Bildungsbereichs unterstützen.

Grenzüberschreitende Kooperationen

Länderübergreifende Lehr- und Lernaufenthalte fördern die Zusammenarbeit von Menschen und Institutionen.

NATIONAL UND INTERNATIONAL:

- + KINDERGARTEN, SCHULE, LEHRE
- + LEHRPERSONAL
- + LEHRLINGE
- + PERSONEN IN DER BERUFSBILDUNG
- + STUDIERENDE UND GRADUIERTE
- + HOCHSCHULPERSONAL UND LEHRENDE
- + PERSONEN IN DER BILDUNGSVERWALTUNG
- + BILDUNGS- UND BERUFSBERATENDE
- + LEHRKRÄFTE UND PERSONEN IN DER ERWACHSENENBILDUNG
- + FORSCHENDE
- + JUGENDLICHE
- + JUGENDORGANISATIONEN
- + KUNSTSCHAFFENDE
- + KULTUREINRICHTUNGEN
- + INSTITUTIONEN IM SPORTBEREICH
- + CITIZEN SCIENTISTS

QUALITÄT UND TRANSPARENZ, DIE ÜBERZEUGEN

Ziel ist es, Qualitätssicherungs- bzw. Qualitätsentwicklungsinstrumente in der österreichischen Bildungslandschaft weiter zu implementieren.

Anhebung des Bildungsniveaus

Verlässlichkeit und Qualität bilden den Rahmen, der Innovationen ermöglicht.

Anerkennung und Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Österreich und Europa

Grundlage für den nachhaltigen Wissenstransfer ist die Ausweitung von Qualität und Transparenz.

Kontinuierliche Weiterentwicklung

Im Fokus stehen die kontinuierliche Entwicklung und Sicherung der Qualität der österreichischen Bildungsangebote und der Qualitätsmanagementinstrumente.

+ ENIC-NARIC AUSTRIA
(AB MITTE 2024)

+ EUROPASS

+ GESCHÄFTSSTELLE
DIGITALE KOMPETENZEN

+ INTERNATIONAL TESTING SERVICES

+ KOORDINIERUNGSSTELLE
FÜR DEN NATIONALEN
QUALIFIKATIONSRAHMEN

+ REFERENZSTELLE FÜR QUALITÄT
IN DER ALLGEMEIN- UND
BERUFSBILDUNG



www.oead.at

 /OeAD.worldwide

 /OeAD_worldwide

 /oead.worldwide

 /TheOeAD

 /OeADBildung

oead.at/publikationen

presse.oead.at

oead.at/newsletter

oead.at/socialmedia

IMPRESSUM | **Medieninhaber & Herausgeber:** OeAD-GmbH | Ebendorferstraße 7 | 1010 Wien
Sitz: Wien | FN 320219 k | Handelsgericht Wien | ATU 64808925 | **Geschäftsführer:** Jakob
Calice, PhD | **Redaktion:** Ursula Hilmar, Barbara Sutrich, T + 43 1 53408-0, kommunikation@
oead.at | **Grafik Design:** Alexandra Reidinger | **Bilder:** shutterstock.com/Ollyy | **Druck:** Druckerei
Odysseus, Stavros Vrachoritis Ges.m.b.H., Himberg | **Wien, März 2024**



PEFC
PEFC/06-39-302

Dieses Papier stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und
kontrollierten Quellen.
www.pefc.at